



**FDP-Fraktion  
im Rat der Stadt Rheinbach**

Dipl.-Kfm.  
Karsten Logemann, M.Sc.  
Fraktionsvorsitzender  
Weilerweg 54  
53359 Rheinbach  
Tel.: 02226-900499  
Mobil: 0151-23521220  
karsten.logemann@fdp-  
rheinbach.de

An den  
Bürgermeister der Stadt Rheinbach  
Herrn Stefan Raetz  
Rathaus / Schweigelstraße 23  
53359 Rheinbach

Rheinbach, den 22.07.2016

Antrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Für die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach stelle ich den folgenden Antrag zur digitalen Ertüchtigung unserer Schulen:

**Investitionen für unsere Schulen ermöglichen: Sanierungsbedarf ermitteln und Schulen fit machen für beste Bildung im digitalen Klassenzimmer**

Der Rat möge beschließen:

- 1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, in einer Prioritätenliste ein Investitionskonzept für die Rheinbacher Schulen zu entwerfen. Dabei ist eine Zusammenfassung unter Hinweis auf die bereits im Zusammenhang mit der Einrichtung unserer Gesamtschule gemachten Ausführungen sicher ausreichend.**
  
- 2. Der Rat beauftragt die Verwaltung dabei insbesondere mit Blick auf die digitale Ertüchtigung**
  - auszuweisen, an welchen Schulstandorten die Ausstattung von Fachräumen (etwa im MINT-Bereich) modernisiert werden soll.
  - darzulegen, an welchen Standorten Breitbandanschlüsse zusätzlich bereitzustellen sind.

- zu ermitteln, welche standortbezogenen Maßnahmen ergriffen werden müssen, um an allen Schulen in den Klassenzimmern/Verwaltungsräumlichkeiten WLAN-Zugänge zu ermöglichen.
- standortbezogen die Bedarfe zu ermitteln, welche Hard- und Software (z.B. Smartboards bzw. interaktive Displays, Tablets, Notebooks oder auch digitale Lehr- und Lernmittel) zusätzlich bereitgestellt werden müssen.
- zu ermitteln, welche zusätzliche IT-Ausstattung für die Lehrkräfte benötigt wird.
- darzulegen, wie der technische Support bei der IT-Infrastruktur sichergestellt werden kann und welcher Finanzbedarf dafür besteht.

**3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, bei der Erarbeitung des Investitionsbedarfs bzw. des Investitionsprogramms die Schulen angemessen zu beteiligen.**

Begründung:

An vielen Schulen in Rheinbach besteht trotz der vergleichsweise überdurchschnittlichen Substanz weiterer Sanierungsbedarf. Gleichzeitig müssen die Schulen auf die Herausforderungen der Digitalisierung bestmöglich vorbereitet werden, um die Chancen des Klassenzimmers 4.0 nutzen zu können. Hierzu zählen u.a. Breitbandanschlüsse, WLAN in den Klassenräumen oder eine Grundausstattung an Hardware wie Tablets und Notebooks sowie zeitgemäße Software, aber auch eine angemessene Arbeitsplatzausstattung für Lehrkräfte und die notwendige technische Unterstützung der Schulen.

Bislang fehlten den kommunalen Schulträgern weitgehend die finanziellen Mittel, um den über die vergangenen Jahre entstandenen erheblichen Sanierungsstau zu beseitigen und um die gleichzeitig notwendigen Investitionen zur digitalen Modernisierung der Schulen stemmen zu können.

Die FDP-Fraktion im Landtag Nordrhein-Westfalen hat in den vergangenen Jahren mehrfach eingefordert, dass das Land den Kommunen Investitionsmittel für die Schulen zur Verfügung stellen soll.



**FDP-Fraktion  
im Rat der Stadt Rheinbach**

Dipl.-Kfm.  
Karsten Logemann, M.Sc.  
Fraktionsvorsitzender  
Weilerweg 54  
53359 Rheinbach  
Tel.: 02226-900499  
Mobil: 0151-23521220  
karsten.logemann@fdp-  
rheinbach.de

Leider wurde die Initiative der FDP bislang von den Mehrheitsfraktionen SPD und Grüne im Landtag abgelehnt. Nun allerdings hat auch die Landesregierung den erforderlichen Sanierungsbedarf erkannt und am 6. Juli 2016 ein Programm «Gute Schule 2020» angekündigt. Demnach wird das Land über die landeseigene Förderbank NRW.BANK ab 2017 in den folgenden vier Jahren jeweils 500 Millionen Euro bereitstellen. Das Land wird hierbei die Tilgung tragen und die Kredite im Zeitraum von 20 Jahren zurückzahlen. Die genauen Konditionen der Mittelvergabe werden gerade von Landesregierung und der NRW.BANK erarbeitet.

Das Programm der Landesregierung kommt spät und ist im Volumen sicher nicht ausreichend. Außerdem hat das schuldenfinanzierte Programm bereits zu koalitionsinternen Streitigkeiten geführt. Dennoch sollte es als eine Chance gesehen werden, jetzt kurzfristig mit der Sanierung und digitalen Modernisierung der Schulen beginnen zu können. Insoweit ist auch die Stadt Rheinbach jetzt gefordert, alles in Bewegung zu setzen, damit die Schulen unserer Stadt möglichst umfangreich von diesem Programm profitieren können.

Weil das Programm bereits im kommenden Jahr starten soll, muss die Verwaltung möglichst frühzeitig mit entsprechenden Planungen beginnen, um unmittelbar Anträge für Sanierungs- und Ausstattungsmaßnahmen einreichen zu können.

Dabei sollte möglichst umfassend erhoben werden, welcher Sanierungs- und Investitionsbedarf an den Schulen besteht – dabei sollen die Schulen selbst angemessen beteiligt werden. Daraus kann eine entsprechende Prioritätenliste für ein Investitionskonzept für die Rheinbacher Schulen erstellt werden. Dieses Konzept wäre die Basis für eine bestmögliche Partizipation am geplanten Finanzierungsprogramm der NRW.BANK.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Karsten Logemann". The signature is written in a cursive style with a long horizontal flourish extending to the right.

Karsten Logemann